

Karin Beher, Reinhard Liebig, Thomas Rauschenbach

# Strukturwandel des Ehrenamts

Gemeinwohlorientierung im Modernisierungsprozeß

unter Mitarbeit von Wiebken Düx

Juventa Verlag Weinheim und München 2000

# Inhalt

<b>1 Motivations- oder Strukturwandel des Ehrenamts?</b>	
<i>Eine einleitende Skizze</i> .....	7
1.1 Was heißt »Strukturwandel des Ehrenamts«? .....	8
1.2 Wandel des Ehrenamts oder Wandel der Ehrenamtlichen? .....	12
<b>2 Die verbale Konjunktur des Ehrenamts. Analysen zu einer unübersichtlichen Debatte</b> .....	17
2.1 Der alternativlose Nutzen des Ehrenamts .....	17
2.2 Das gewandelte Interesse am Ehrenamt .....	19
2.3 Ehrenamt als Reaktion auf Bürokratisierung und Kostendruck .....	22
2.4 Freiwilliges oder bürgerschaftliches Engagement? .....	25
2.5 Die neue staatliche Rolle der Engagementförderung .....	28
2.6 Ehrenamt und Arbeitsmarkt – Ergänzung oder Substitution? .....	31
<b>3 Das Ehrenamt in Wohlfahrtsverbänden</b> .....	35
3.1 Wohlfahrtsverbände als besonderer Organisationstyp .....	37
3.2 Die Diskurse zum Ehrenamt in Wohlfahrtsverbänden .....	40
3.3 Die Bedeutung und der Wert des Ehrenamts .....	56
3.4 Ehrenamt und das berufliche Personal .....	61
3.5 Die Quantität des Ehrenamts in den Verbänden .....	66
3.6 Wohlfahrtsverbandliche Strukturen in Ostdeutschland .....	73
3.7 Einzelverbandliche Studien zum Ehrenamt .....	80
3.8 Das Ehrenamt als Anlaß zu Strukturveränderungen .....	91
<b>4 Das Ehrenamt in Jugendverbänden (Wiebken Düx)</b> .....	99
4.1 Die Organisation Jugendverband .....	100
4.2 Das Prinzip der Ehrenamtlichkeit im Jugendverband .....	108
4.3 Empirische Studien zum Ehrenamt im Jugendverband .....	113
4.4 Ausgewählte empirische Ergebnisse .....	115
4.5 Gesellschaftliche Modernisierung und Ehrenamt .....	133
4.6 Wandel der Jugendphase und Engagementbereitschaft .....	136
4.7 Strukturwandel des Ehrenamts im Jugendverband? .....	140
<b>5 Das Ehrenamt im Sport</b> .....	143
5.1 Das sportliche Ehrenamt im Horizont empirischer Studien .....	145
5.2 Der »Strukturwandel des Sports« .....	149
5.3 Zum Umfang und zur Entwicklung des sportlichen Ehrenamts .....	153
5.4 Motivation, Rekrutierung und Bindung beim sportlichen Ehrenamt .....	162
5.5 Soziostrukturelle Merkmale der Ehrenamtlichen – Alter und Geschlecht .....	166

5.6	Bezahlung und Qualifizierung der MitarbeiterInnen in Sportvereinen.....	177
5.7	Neuralgische Punkte des sportlichen Ehrenamts .....	183
6	<i>Frauen im Ehrenamt</i> .....	185
6.1	Das weibliche Ehrenamt im Horizont empirischer Studien .....	187
6.2	Frauen und Männer im Ehrenamt – zum Gesamtumfang ehrenamtlicher Beteiligung.....	189
6.3	Frauen im Ehrenamt in ausgewählten Tätigkeitsfeldern und Organisationsformen.....	195
6.4	Die Art des Engagements .....	199
6.5	Zum Sozialprofil der Frauen im Ehrenamt .....	202
6.6	Motivationen ehrenamtlichen Engagements .....	206
6.7	Frauen und gesellschaftlicher Wandel .....	210
6.8	Zwischen Stagnation und Veränderungswunsch – Fazit und Ausblick .....	216
7	<i>Ältere Menschen im Ehrenamt</i> .....	219
7.1	Ältere Menschen und gesellschaftlicher Wandel .....	220
7.2	Nachberufliche Tätigkeitsfelder – begriffliche Präzisierungen .....	225
7.3	Rahmenbedingungen des Engagements älterer Menschen .....	228
7.4	Die Engagementbereitschaft älterer Menschen.....	230
7.5	Motivbündel ehrenamtlichen Engagements älterer Menschen .....	237
7.6	Programme und Institutionen zur Förderung des ehrenamtlichen Engagements älterer Menschen.....	243
7.7	Förderung oder Würdigung des freiwilligen Engagements?.....	250
7.8	Das Ehrenamt-Potential älterer Menschen.....	253
8	<i>Modernisierungsstrategien: Selbsthilfe, Kontaktstellen, Freiwilligenagenturen</i> .....	259
8.1	Selbsthilfe .....	260
8.2	Kontakt- und Unterstützungsstellen für Selbsthilfe .....	275
8.3	Freiwilligenagenturen .....	286
8.4	Modernisierungsstrategien: Vielfalt jenseits von Einheit .....	294
	<i>Literatur</i> .....	297
	<i>Verzeichnis der Tabellen und Abbildungen</i> .....	325